



BUND-Biberach-Info: August 2024

Für BUND-Veranstaltungen gibt's weitergehende Infos und Wegbeschreibungen unter: <https://www.bund-bc.de/service/termine/>

Di 30.07. | Mi 31.07. | Do 01.08. | Fr 02.08. | Sa 03.08. jeweils um 9 Uhr
Treffpunkt: BC, Gartenfachmarkt Guter-Gaup, Wolfentalstr. 51
MITMACH-AKTION: Springkraut-Entfernung im Wolfental
Veranstalter: BUND KV Biberach, AK NaturTeam
Infos und **Anmeldung**: 0171-1714384, naturteam@bund-bc.de

Freitag | 09.08.24 | 19 Uhr
88525 Dürmentingen-Hailtingen, Bräuhaus Hailtingen, Betzenweiler Str. 15
Mitgliederversammlung
Veranstalter: BUND Riedlingen
Infos: bund.riedlingen@bund.net, 07371-961170

Mittwoch | 04.09.24 | 14-18 Uhr | Kosten: keine
Treffpunkt: Parkplatz Burrenwald
Sommerferienprogramm: Spiel und Spaß im Burrenwald
Dozentin: Andrea Wohnhaas-Krüger (Naturpädagogin)
Mit Bollerwagen, Lupengläsern und Fernglas machen die Kinder eine Entdeckungstour (ca. 4 km) im Burrenwald mit verschiedenen Stationen mit Spielen, Rätseln und Naturbeobachtungen.
Für Kinder von 6-10 Jahren
Veranstalter: BUNDjugend Biberach
Infos und Anmeldung: 0 73 52 - 940 294

Mittwoch | 04.09.24 | 19 Uhr
Biberach, Ehinger-Tor-Platz 3, DAV-Heim
Gentechnik-Treffen
Veranstalter: BUND KV Biberach, AK Grüne Gentechnik 2.0
Infos: Rolf Schosser, gentechnik@bund-bc.de

Samstag | 14.09.24 | 9-14 Uhr
Biberach, Viehmarktplatz
Öko-Dorf
Veranstalter: Lokale Agenda Biberach 21
Infos: 07351-51-496, t.reisenauer@biberach-riss.de

Samstag | 21.09.24 | 9-13 Uhr
Biberach, Viehmarktplatz
Pflanzenbörse und Gartenflohmarkt
Veranstalter: BUND KV Biberach, AK NaturTeam
Infos und Anmeldung (für Aussteller): 0171-1714384, naturteam@bund-bc.de

Samstag | 28.09.24 | 14-17 Uhr
88444 Ummendorf, Riedweg 12, Gemeindesaal
Repair Café
Veranstalter: Evang. Versöhnungskirche, Ummendorf
Infos: Michael.Schmalz@ummendorf.org, 07351-302680

Sonntag | 29.09.24 | 10-13 Uhr | kostenfrei/Spende
Treffpunkt: Biberach, Burrenwald, vor der Gaststätte Burren
Waldbaden im Herbst – erholsame Auszeit vom Alltag
Veranstalter: BUND Kreisverband Biberach
Anmeldung: bund.biberach@bund-bc.de

Liebe Freundinnen
und Freunde des BUND,

wir laden Sie sehr herzlich zu allen Veranstaltungen ein und wünschen Ihnen einen wunderschönen Sommer.

Ihr BUND Biberach

Mitmach-Aktion: Springkrautentfernung im Wolfental

Auch dieses Jahr entfernen wir, in Kooperation mit der Stadt Biberach, Stadtplanungsamt und dem Landschaftserhaltungsverband Biberach (LEV), wieder das Springkraut entlang des Wolfentalbaches und im angrenzenden Wasserschutzgebiet.

Wir laden alle Leser und Leserinnen sehr herzlich ein, uns bei dieser Arbeit zu unterstützen. Wir würden uns riesig freuen, wenn Sie uns an einem der Tage helfen.

Diese Woche arbeiten wir ca. 3 Stunden täglich bis einschließlich Samstag, 3. August. Treffpunkt ist immer morgens um 9 Uhr vor dem Gartenfachmarkt Guter-Gaup in der Wolfentalstr. 51 in Biberach.

Da es im Wolfental lange Wege gibt, empfiehlt es sich, mit dem Fahrrad zu kommen. Für alle ohne Fahrrad gibt's eine Fahrge-
meinschaft.

Da es am Bach und auch im Wasserschutzgebiet Brennesseln und feuchte Stellen gibt: Feste Schuhe, evtl. Gummistiefel, lange Arbeitshose, langärmeliges T-Shirt, Handschuhe, Kopfbedeckung wegen der Sonne, evtl. Sonnencreme. Sie könnten dreckig werden, deshalb bitte keine guten Sachen anziehen.

Für Getränke (Sprudel) ist gesorgt und danach gibt's einen kleinen Abschluss mit Nuss- oder Mohnzopf.

Wenn Sie mithelfen möchten, rufen Sie uns bitte an (SMS reicht auch) oder schreiben uns. Teilen Sie uns bitte auch mit, an welchem Tag Sie helfen möchten. Dann können wir Ihnen Bescheid geben, wenn es Änderungen gibt oder die Aktion wegen Regen oder Gewitter ganz ausfällt.

Weitere Infos und Anmeldung:
BUND Kreisverband Biberach, AK NaturTeam, Esther Franzen,
0171-1714384, naturteam@bund-bc.de

Natur AG

Eine Biberacher Grundschule möchte ab Herbst 2024 eine Natur AG für das nächste Schuljahr anbieten. Dafür sucht sie Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen, die bei dieser AG mithelfen möchten. Es wäre ein Nachmittag in der Woche von 14.00 bis 15.45 Uhr. Bei Interesse melden Sie sich bitte gerne bei 0171 - 1714384.

Kinderferienprogramm „Naturbande“

Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) bietet vom 2. bis zum 6. September für Kinder im Alter von neun bis zwölf Jahren ein spannendes Kinderferienprogramm an. Eine Woche lang verbringen die Kinder die Tage in der freien Natur, erkunden und entdecken, wie man Dinge aus der und für die Natur herstellt und Gemüse aus dem Garten erntet und selbst kocht. Dabei lernen sie den regionalen Lebensraum besser kennen und finden heraus, ob und wie umweltfreundlich es in Biberach zugeht. Jeden Tag gibt es ein anderes Thema.

Es geht um Wald, Bienen, Bauernhof und Garten, um Bienenspucke und Läuseschweiß. Die Kinder finden Antworten auf Fragen wie: Kann eine Hummel stechen? Kann man den Wald atmen?

Die Vermittlung des komplexen Netzwerks von Mensch und Natur ist gestecktes Ziel der Ferienwoche. Kinder in diesem Alter bringen schon viel Werkzeug mit, um sich mit Themen wie Naturschutz, Bedeutung des Waldes und Ernährung auseinanderzusetzen. Dies wird durch positive Erfahrungen im spielerischen und forschenden Erkunden gefördert. Dazu werden Methoden aus der Natur-, Erlebnis-, und Spielpädagogik angewendet. Die OGAB möchte den Kindern durch Lernen und Erleben ein Bild vermitteln, wie wichtig der nachhaltige Umgang mit der Natur ist.

Konditionen Kinderferienprogramm:

- Montag bis Freitag, 2. - 6. September 2024, täglich von 9-16 Uhr
- Treffpunkt ist das Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36, 88400 Biberach
- Aufenthaltsorte: Landwirtschaftsamt, Fohrhädele Wald, Tobel Wiese, Mettenberg, Biberach
- Ausflüge zum Rißkanal, ins Rathaus, auf den Mettenberger Hof und auf den Weber Hof
- Verpflegung: Vesper und Wasserflasche mitbringen, Auffüllmöglichkeit an der Wasserstation. Das Mittagessen ist inklusive.
- Kosten: 279 Euro pro Kind
- Referentin: Biologin Dr. Susanne Kühnholz

Verbindliche Anmeldung bis 16.08.24 /12 Uhr unter:

https://app1.edoobox.com/de/LWA/OGAB/Kurs.ed.423c414c9db8_10810497700.OGAB-Kinderferienprogramm%20NATURBANDE?edref=lwa

Giftiges Spielzeug

Europäische Behörden haben 2022 bei Stichproben über 200 Spielzeuge mit in der EU verbotenen Phthalat-Weichmachern in sehr hohen Konzentrationen gefunden. Diese Schadstoffe können die Fortpflanzungsorgane von Kindern schädigen. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) warnt vor den giftigen und gefährlichen Schadstoffen, die natürliche Lebensräume genauso wie den Menschen gefährden. Krebs- und Stoffwechselerkrankungen, Gefährdung des Nerven-, Hormon-, und Immunsystems gefährden vor allem Babys und Kleinkinder, da sie sich im Wachstum befinden. Alle Ökosysteme weltweit werden in Mitleidenschaft gezogen.

Beim Spielzeug sind es besonders Puppen mit 40% Anteil bei den Gefahrenquellen, gefolgt von Spielzeugschleim (Slime) und aufblasbarem Spielzeug und ähnlichem. Phthalate sind Zusatzstoffe, die Produkte aus Hartplastik geschmeidig machen, da sie sonst hart und spröde wären. Sie beeinträchtigen aber die sexuelle Entwicklung der Kinder und gefährden ihre Fruchtbarkeit. In der EU gilt eine Konzentrationsgrenze von 0,1% für Produkte für den Innenraum oder mit Hautkontakt. Nachgewiesen wurde in Plastikpuppen Konzentrationen von über 30%.

Die Chemikalie Bor wird besonders häufig in Spielschleim (Slime) nachgewiesen. Dieser Stoff, der über die Haut aufgenommen wird, schädigt die Entwicklung der Spermien. Grenzwerte wurden bis zum 10fachen überschritten.

Bei billigen Spielzeugelektrogeräten wurde auch das giftige Blei gefunden. Der Online-Handel mit seinen zahllosen preiswerten Angeboten, bietet besonders häufig gesundheitsgefährdende Produkte an.

Vermeiden Sie Plastik, insbesondere PVC-Produkte. Viele erkennt man am strengen Geruch! Vermeiden Sie vor allem Produkte aus Weich-PVC, sie enthalten besonders viele Schadstoffe. Kaufen Sie Kindern zertifiziertes Holzspielzeug oder Puppen aus unbedenklichen Textilien. Nutzen Sie die Toxfax-App und lassen Sie Firmen wissen, dass Sie giftfreie Produkte wollen. In der EU haben Sie ein Auskunftsrecht zu Chemikalien in Produkten. Durch einen Scan mit der BUND-Toxfax können Sie dies einfordern. Quelle: BUNDÖkotipps

Ökotourismus

Grenzen überschreiten, den Horizont erweitern, fremde Menschen und Kulturen kennenlernen oder einfach mal entschleunigen - all das kann erleben, wer in die Ferne schweift. Reisen hat derzeit wieder Hochsaison und auch der Massentourismus wächst. Damit der Fremdenverkehr allen gerecht wird - den Gästen, den Einheimischen, der Natur - gilt es, einen fairen Ausgleich zu finden. Wie das gelingen kann, berichtet Rolf Spittler vom Verband für nachhaltigen Tourismus. Weitere Infos: <https://www.dnr.de/aktuelles-termine/aktuelles/oekotourismus-nah-und-fern>

Dazu passend:

„Nah dran. Natur erleben und verstehen.“

Zu attraktiven Zielen umweltverträglich reisen

Geführte Wanderstudien- und Erlebnisreisen bieten die Möglichkeit, auf nachhaltige Weise die Naturschätze Europas zu entdecken, ohne sie dabei zu zerstören. 2 Beispiele: Ab Herbst 2024 kann auf einer solchen BUND-Reise auch Bulgarien erstmals näher erkundet werden. Bulgarien bietet üppige Naturlandschaften, durch die sich schroffe Gebirgsketten, beeindruckende Wasserfälle und idyllische Täler ziehen.

Naturerlebnis Donaudelta: Auf dieser Reise lernt man die Schönheit und Vielseitigkeit Rumäniens kennen. Beeindruckende Landschaften, wie das Donaudelta, Schlammvulkane, Steppen und artenreiche Wälder, mit einer unglaublich reichen Flora und Fauna.

Weitere Länder und Infos: <https://www.bund-reisen.de/>

Überfischung

Die Überfischung der Weltmeere stellt eine große und vielfältige Bedrohung der Meeresumwelt dar. Mehr als ein Drittel der Fischbestände gelten als überfischt, etwa zwei Drittel als maximal befischt und nur noch 7% haben das Potential stärker befischt zu werden. Die Situation in den europäischen Gewässern ist noch dramatischer. Die Industrialisierung des Fischfangs hat dazu geführt, dass die Fischerei ihre eigene Existenz untergräbt. Immer weiter werden unseren Ozeanen und Meeren mehr Meereslebewesen entnommen, als auf natürliche Weise nachwachsen können. Auch in Europa werden die wissenschaftlich ermittelten maximalen Fangquoten überschritten. Es mangelt an politischem Willen und dementsprechend an geeigneten Kontrollinstrumenten. Die Fischbestände werden übernutzt und zu viele hochgerüstete Fischtrawler jagen den letzten ergiebigen Fischschwärmen nach. Weitere Infos: <https://fair-oceans.info/unsere-themen/ueberfischung/>

Peter Wohllebens Waldakademie

Viele Menschen kennen Peter Wohlleben und seine interessanten Naturgeschichten. Bei seinen Büchern und Videos bekommt man große Lust nach draußen in den Wald zu gehen und zu schauen, welche Geschichten uns die Bäume erzählen können. Im Link unten finden Sie kurze, mittlere und längere Videos zu vielen Themen rund um Bäume und Wälder.

<https://www.youtube.com/channel/UCm0THdbP5TyFQB68QOZDHW>

V.i.S.d.P.: Esther Franzen, BUND Kreisverband Biberach

Für die Richtigkeit der verlinkten externen Seiten übernehmen wir keine Verantwortung und keine Haftung. Dies gilt auch für Urheberrechtsbestimmungen der verlinkten Seiten sowie für deren Aktualität. Durch eine Verlinkung auf externe Seiten macht sich der BUND Baden-Württemberg diese nicht zu eigen. Vielmehr dienen die Links und deren Inhalte dem Informationsaustausch und begründen keine geschäftlichen Beziehungen irgendeiner Art. Der BUND distanziert sich ausdrücklich auch von eventuell rechtswidrigen Inhalten der verlinkten Seiten. Der Inhalt der Seiten wird nur zum Zeitpunkt der Aufnahme geprüft.